

# THALHEIMER Stadt Anzeiger



19. November 2013

Kostenfreies Amts- und Informationsblatt für die Stadt Thalheim/Erzgeb. Internet: [www.thalheim-erzgeb.de](http://www.thalheim-erzgeb.de)



## Thalheim feierte die 3. Thalheimer Verkaufsnacht



Von allem war etwas dabei.



Es gab viele Attraktionen.



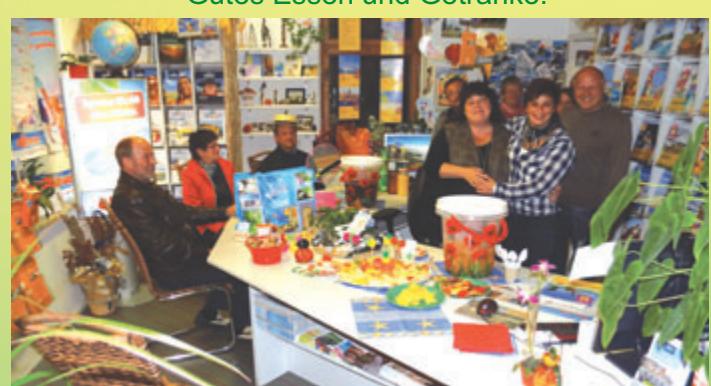
Kulinarische Höhepunkte.



Gutes Essen und Getränke.



Stimmung und Unterhaltung.



Rabatte und Präsente.



Kochshows,...



Einfach alles, was das Herz begehrte.

(Fotos: V. Wegbrod)

Ausgabe 11/2013 - 19. Jahrgang

mehr auf Seite 13

## Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer,

die ersten 100 Tage meiner Amtszeit sind vorüber. Ich möchte deshalb die Gelegenheit nutzen, um die letzten Wochen Revue passieren zu lassen sowie einen Ausblick auf unsere zukünftigen Vorhaben zu geben. Zu allererst bedanke ich mich nochmals für das mir von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen. Es ist eine Ehre und Freude, meine Kraft und Energie in die Entwicklung unserer schönen Stadt investieren zu können. Gleichzeitig bedanke ich mich bei allen, die durch Hinweise und Ideen per Brief, persönlichem Gespräch oder E-Mail einen Beitrag zur Gestaltung Thalheims geleistet haben und möchte Sie bitten, auch weiterhin direkt auf mich zuzukommen, falls Sie Sorgen und Vorschläge zur Verbesserung des Lebens in unserer Stadt haben.

In den letzten drei Monaten konnten wir viele kleine Erfolge (Kinderfest, Erntekrone, positive Schlagzeilen, Umstrukturierung der Stadtverwaltung, Facebook, Dinosaurier-Ausstellung, auflebende Kommunikation mit all unseren Nachbarstädten - und Gemeinden) verbuchen. Wir haben zudem die Grundsteine für große Projekte gelegt: Es wird ein neues Feuerwehrauto beschafft, die Baumaßnahmen in der Oberschule sind nahezu abgeschlossen, unsere Grundschule wird auf den neuesten Stand gebracht, die Planung der Hochwasserschadensbeseitigung und -schutzmaßnahmen wird intensiv voran gebracht und wir arbeiten mit Hochdruck an einer Perspektive für unser schönes Erzgebirgsbad. Wir forcieren den Breitbandausbau, um Thalheim in Zukunft mit schnellem Internet ausstatten zu können, arbeiten an Konzepten zur Gestaltung unserer Stadt für Jung und Alt (Wohnungsmarkt, kulturelle Veranstaltungen), betrachten mögliche Förderungen junger Familien, drängen auf den Bau der Stollberger Straße u.v.m.

All das sind nur einige Beispiele dafür, wie wir Thalheim in Zukunft gestalten werden.

Gemeinsam wird uns das gelingen. Deshalb wiederhole ich gern meinen Aufruf: Helfen Sie weiter mit, unser schönes Thalheim zu verbessern! Danke.

Ein herzliches Glückauf.

Ihr

Nico Dittmann



## Wetten, dass ...

...wir es schaffen, die Wette gegen REWE zu gewinnen!

Es gibt insgesamt 500,00 Euro in die Vereinskassen,  
wenn sich am:

Samstag, dem 07.12.2013,  
um 13.00 Uhr

50 singende Weihnachtsmänner und Weihnachtsfrauen  
vor dem REWE-Markt, Chemnitzer Straße 46 einfinden und  
gemeinsam mit dem Bürgermeister der Stadt Thalheim/Erzgeb.  
das Weihnachtslied „Kling, Glöckchen, klingelingeling“ singen.

Bei Rückfragen können Sie sich gern an Frau Auerswald 03721/26226 wenden.

**REWE**

wettet  
mit dem



Bürgermeister

## Rückblick:

Die letzte REWE-Wette fand am 11.12.2010 in Thalheim statt. Anfänglich gab es Bedenken, die Wette zwischen dem Bürgermeister und dem REWE-Markt nicht zu schaffen. Vereinzelt kamen die Thalheimer Bürger und Bürgerinnen als Weihnachtsmann verkleidet. Mit der Zeit wurden es immer mehr, der Parkplatz wurde sichtigbar rot und die Stimmung war groß. Nachdem sich alle Weihnachtsmänner für einen Verein in einer



Liste eingetragen haben, ging es auch schon los. 50 Weihnachtsmänner betraten den REWE-Markt und sangen das gewünschte Weihnachtslied „O Tannenbaum“. Die Wette war geschafft und die Freude der beteiligten Vereine groß. Nochmals vielen Dank an alle Weihnachtsmänner und Weihnachtsfrauen, welche mit ihrem Einsatz unsere Vereine unterstützten. (Foto und Text: red)



# Öffentliche Bekanntmachung

## Amtlicher Teil

**Der Stadtrat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.10.2013 folgenden Beschluss gefasst:**

**Vergabe der Straßenbauarbeiten im Rahmen der Beseitigung von Schäden des Winters 2012/2013 an Straßen**

**Beschluss-Nr.: SR 41/2013**

**11 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen**

*Der Stadtrat beschließt die außerplanmäßige Vergabe der Straßenbauarbeiten im Rahmen der Beseitigung von Schäden des Winters 2012/2013 an Straßen gemäß der Verordnung Sofortprogramm Straße im Bereich Lessing- und Tannenstraße und Eichenweg in Höhe von 34.808,59 Euro brutto an die Firma Krause & Co. Hoch-, Tief- und Anlagenbau GmbH.*

**Der Verwaltungsausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.10.2013 folgenden Beschluss gefasst:**

**Erstellung eines Konzeptes zum Weiterbetrieb des Erzgebirgsbades Thalheim ab dem 01.01.2015 mit Beachtung der Optimierungspotentiale**

**Beschluss-Nr.: VA 16/2013**

**8 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen**

*Der Verwaltungsausschuss beschließt, die Erstellung eines Konzeptes zum weiteren Betrieb des Erzgebirgsbades Thalheim mit der Beachtung der möglichen Optimierungspotentiale bei dem wirtschaftlichsten Anbieter mit einer Auftragssumme von bis zu 10.000 Euro brutto inklusive der Nebenkosten zu beauftragen und stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe i.H.d. Auftragssumme zu. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Auftrag nach Eingang des Gutachtens zum baulichen Zustand des Daches auszulösen, wenn feststeht, dass die Kosten der Sanierung durch den städtischen Haushalt getragen werden können.*

**Der Stadtrat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.11.2013 folgende Beschlüsse gefasst:**

**Verfahren zur Erhebung des Ausgleichsbetrages entsprechend § 154 BauGB**

**Beschluss-Nr.: SR 42/2013**

**9 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung**

*Der Stadtrat der Stadt Thalheim/Erzgeb. beschließt, den Grundstückseigentümern im Sanierungsgebiet „Stadt-kern Thalheim“ im Rahmen der vorzeitigen Ablösung des Ausgleichsbetrags entsprechend § 154 (3) Satz 2 BauGB einen Verfahrensnachlass nach VwV StBauE vom 20.08.2009, Abschnitt D, Ziffer 21.3 auf den zu zahlenden Ausgleichsbetrag zu gewähren.*

*Dieser Verfahrensnachlass wird mit Blick auf die Wertermittlungsunsicherheit, die mit einer vorzeitigen Ablösung verbunden ist, gewährt. Damit wird das Risiko, dass die bis zum vorgesehenen Abschluss im Jahr 2015 zur Erreichung der Sanierungsziele vorgesehenen Maßnahmen ggf. nicht realisiert werden können, zugunsten des Ausgleichsbetragspflichtigen verringert.*

*Bei Annahme des Angebots zur vorzeitigen Ablösung des Ausgleichsbetrags wird bis 30.05.2014 (Posteingang) und Zahlungseingang bis 30.06.2014 ein Nachlass in Höhe von 10 % gewährt.*

*Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die betroffenen Grundstückseigentümer im Sanierungsgebiet bis spätestens 30.11.2013 über die Notwendigkeit der Erhebung von Ausgleichsbeträgen im Rahmen der Schließung des Sanierungsgebietes zu informieren und ihnen ein entsprechendes Angebot zur Ablösung zu unterbreiten.*

*Der Stadtrat der Stadt Thalheim/Erzgeb. beschließt, die Schließung des Sanierungsgebiets „Stadt-kern Thalheim“ gemäß Abschlusszenario vom 17.10.2013 vorzubereiten. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die hierzu erforderlichen formalen Schritte (Abschlusserklärung) mit der SAB abzustimmen und einzuleiten.*

**Berufung des Stadtwahlausschusses für die Kommunalwahlen in Sachsen am 25.05.2014**

**Beschluss-Nr.: SR 43/2013**

**10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen**

*Der Stadtrat beschließt die folgende Zusammensetzung des Stadtwahlausschusses:*

**Vorsitzender:**

*Roßleben, Bert*

**Stellvertreter:**

*Tauscher, Jacqueline*

**Beisitzer:**

*Weiβ, Andreas  
Loos, Rainer*

*Köhler, Katrin  
Auerswald, Joachim*

**Satzung der Stadt Thalheim/Erzgeb. über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Wahlhelfer bei Wahlen und Entscheiden**

**Beschluss-Nr.: SR 44/2013**

**8 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung**

*Der Stadtrat beschließt die Satzung der Stadt Thalheim/Erzgeb. über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Wahlhelfer bei Wahlen und Entscheiden wie in der Anlage aufgeführt. (Satzung - siehe Seite 4/5)*

*Fortsetzung auf Seite 4*



# Öffentliche Bekanntmachung

## Beitritt der Stadt Thalheim/Erzgeb. zum Zweckverband der Kommunalen Informationsverarbeitung Sachsen (KISA)

**Beschluss-Nr.: 45/2013**

**10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen**

Der Stadtrat beschließt den Beitritt der Stadt Thalheim/Erzgeb. zum Zweckverband der Kommunalen Informationsverarbeitung Sachsen (KISA) auf der Grundlage der aktuell gültigen Verbandssatzung.

## Feststellung des Jahresabschlusses der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal“ für das Jahr 2012

**Beschluss-Nr.: 46/2013**

**7 Ja, 2 Nein, 1 Enthaltung**

Der Stadtrat beauftragt den Gesellschafter der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal“, den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2012 mit einer Bilanzsumme von 22.142.224,95 Euro festzustellen und den Jahresfehlbetrag in Höhe von 51.499,17 Euro mit dem Verlustvortrag aus dem Vorjahr in Höhe von 1.824.039,13 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

## Entlastung der Aufsichtsratsmitglieder der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal“ für das Jahr 2012

**Beschluss-Nr.: 47/2013**

**7 Ja, 3 Nein, 0 Enthaltungen**

Der Stadtrat beschließt, den Gesellschafter der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal“ zu beauftragen, die Entlastung der Aufsichtsratsmitglieder der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal“ für das Jahr 2012 zu erteilen.

## Entlastung des Geschäftsführers der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal“, Herrn Klaus Zimmermann, für das Jahr 2012

**Beschluss-Nr.: 48/2013**

**4 Ja, 3 Nein, 3 Enthaltungen**

Der Stadtrat beauftragt den Gesellschafter der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal“, die Entlastung des Geschäftsführers der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal“, Herrn Klaus Zimmermann, für das Jahr 2012 zu erteilen.

## Entzug der Zahlung der Aufwandsentschädigung an Stadtrat Hilbert

**Beschluss-Nr.: 49/2013**

**9 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung**

Der Stadtrat beschließt, die Zahlung der Aufwandsentschädigung an Stadtrat André Hilbert ab der Beschlussfassung einzustellen.

## Ausspruch der ordentlichen Kündigung des Vertrages zur Betreibung und Nutzung des Erzgebirgsbades Thalheim mit der OEDA Wasser und Abwasser GmbH vom 23.07.2009

**Beschluss-Nr.: 50/2013 - abgesetzt -**

## Außerplanmäßige Vergabe der Erstellung eines Gutachtens zum baulichen Zustand des Daches des Erzgebirgsbades Thalheim

**Beschluss-Nr.: 51/2013**

**10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen**

Der Stadtrat beschließt, die Erstellung eines Gutachtens über den baulichen Zustand des Daches des Erzgebirgsbades Thalheim an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Luft Gesamtplan GmbH, Hauptstraße 13 in 09474 Crottendorf OT Walthersdorf, zu vergeben. Der Stadtrat stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe der Auftragssumme von 17.255 Euro brutto und der erforderlichen Nebenkosten zu.

## Satzung der Stadt Thalheim/Erzgeb. über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Wahlhelfer bei Wahlen und Entscheiden

Aufgrund der §§ 4 und 21 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) vom 21.04.93 (SächsGVBl. S. 301, ber. SächsGVBl.S. 445) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003 (SächsGVBl. S.55, berichtigt S.159), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 28.03.2013 (SächsGVBl. S. 158), hat der Stadtrat der Stadt Thalheim/Erzgeb. am 07.11.2013 folgende Satzung beschlossen:

### § 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Satzung regelt die Höhe der Entschädigung von ehrenamtlich tätigen Personen bei Wahlen und Volks- und Bürgerentscheiden.
- (2) Im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung von Kommunal- und Parlamentswahlen

bzw. von Volks- und Bürgerentscheiden werden in der Stadt Thalheim/Erzgeb. auf der Grundlage der jeweils gültigen Wahlgesetze und Verordnungen

- Europawahlgesetz (EuWG),
- Bundeswahlgesetz (BWG),
- Sächsisches Wahlgesetz (SächsWahlG),
- Kommunalwahlgesetz (KomWG),
- Gesetz über Volksantrag, Volksbegehren und Volksentscheid im Freistaat Sachsen (VVVG),
- Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung von Bürgerentscheiden

Wahlausschüsse sowie Wahl- bzw. Abstimmungsvorstände gebildet. Diese Wahl- bzw. Abstimmungsgänge sind durch ehrenamtlich tätige Personen besetzt. Für ihre ehrenamtliche Tätigkeit ist diesen Personen und Hilfskräften eine Entschädigung (Erfrischungs-



# Öffentliche Bekanntmachung

geld) zu zahlen. Eine Entschädigung nach dieser Satzung erhalten Personen, die bei folgenden Wahlen und Entscheiden in der Stadt Thalheim/Erzgeb. als Vorsitzende, Stellvertreter und sonstige Mitglieder der Wahl- bzw. Abstimmungsorgane tätig werden:

- Europawahlen
- Bundestagswahlen
- Landtagswahlen
- Kommunalwahlen
- Volksentscheide
- Bürgerentscheide

(3) Diese Satzung gilt auch für alle zum Einsatz kommenden ehrenamtlichen Hilfskräfte und für Personen, die am Wahl- bzw. Abstimmungstag bei Bedarf den Wahlvorstandsmitgliedern zugewiesen werden und diese durch die Übernahme von Hilfstaatigkeiten unterstützen.

## § 2 Entschädigung

(1) Die Mitglieder der Ausschüsse (Stadtwahlau- schuss) erhalten für die Teilnahme an den einberufenen Sitzungen pro Sitzung

- Vorsitzende/-r (Abstimmungsleiter/-in) 30,00 EUR
- Beisitzer 20,00 EUR

Nimmt anstelle des Mitglieds des jeweiligen Ausschus- ses vertretungsweise die berufene Stellvertreterin/der berufene Stellvertreter an der Sitzung teil, so gelten die obigen Entschädigungen für diese Personen.

(2) Für Wahl- bzw. Abstimmungsvorstände werden als Pauschale pro Wahltag/Abstimmungstag Grund- beträge in folgender Höhe gewährt:

Allgemeiner Wahlvorstand/ Wahlvorstand/Abstim- mungsvorstand	Briefwahlvorstand/ Briefabstimmungs- vorstand
a) Vorsteher/-in 50,00 EUR	30,00 EUR
b) Stellvertreter/-in 40,00 EUR	25,00 EUR
c) Beisitzer/-in 30,00 EUR	20,00 EUR

(3) Ehrenamtlich tätige Hilfskräfte erhalten je Wahl- bzw. Abstimmungstag eine Entschädigung von 15 Euro. Personen, die sich am Wahl- bzw. Abstimmungstag in den Räumen der Wahlorganisation für die ehrenamtliche Tätigkeit bereit halten, aber nicht eingesetzt werden, erhalten für die Wartezeit eine Pauschale von 10,00 Euro.

(4) Bei organisatorisch verbundenen Wahlen bzw. Abstimmungen wird auf die Grundbeträge aus den Absätzen 2 und 3 pro weiterer Wahl oder Abstimmung ein Zuschlag von 10,00 Euro gewährt, wenn die Auszählung am Wahl- bzw. Abstimmungstag oder am darauf folgenden Werktag erfolgt.

(5) Die Beschäftigten der Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb., die in den Wahl- bzw. Abstimmungsvorständen eingesetzt sind, erhalten keine Zahlungen nach § 2 Abs. 1- 4 der Satzung.

## § 3 In-Kraft-Treten

(1) Die Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Mit In-Kraft-Treten der Satzung tritt die Satzung über die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit im Zusam- menhang mit Wahlen in der Stadt Thalheim/Erzgeb. vom 05.05.2009 außer Kraft.

Thalheim/Erzgeb., 13.11.2013

  
N. Dittmann  
Bürgermeister



## Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist, 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat, 4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Dies ist nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

## Umstellung auf den SEPA - Zahlungsverkehr

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
wie Sie sicher bereits gehört haben, wird es ab dem **01.02.2014** einheitliche Regeln für Überweisungen und Lastschriften innerhalb der EU geben. Der zukünftige einheitliche Zahlungsverkehr wird als **SEPA** bezeichnet (**Single Euro Payments Area**). Wesentliches Merkmal ist, dass künftig Bankleitzahlen und Kontonummern durch zwei neue Ziffern - und Buchstabenfolgen ersetzt werden (sogenannte IBAN und BIC).

Die Stadt Thalheim/Erzgeb. wird ab 01.12.2013 den Zahlungsverkehr auf das SEPA-Verfahren umstellen. Hierdurch erhalten Sie für jede bestehende und neue Einzugsermächtigung jeweils eine eigene Mandatsreferenznummer sowie die Gläubiger-Identifikationsnummer der Stadt Thalheim/Erzgeb.

Die Gläubiger-Identifikationsnummer der Stadt Thalheim/Erzgeb. lautet: **DE70ZZZ000030998**.

Unsere IBAN und BIC lautet:

**IBAN Sparkasse:** DE45870540003741001073

**BIC Sparkasse:** WELADED1STB

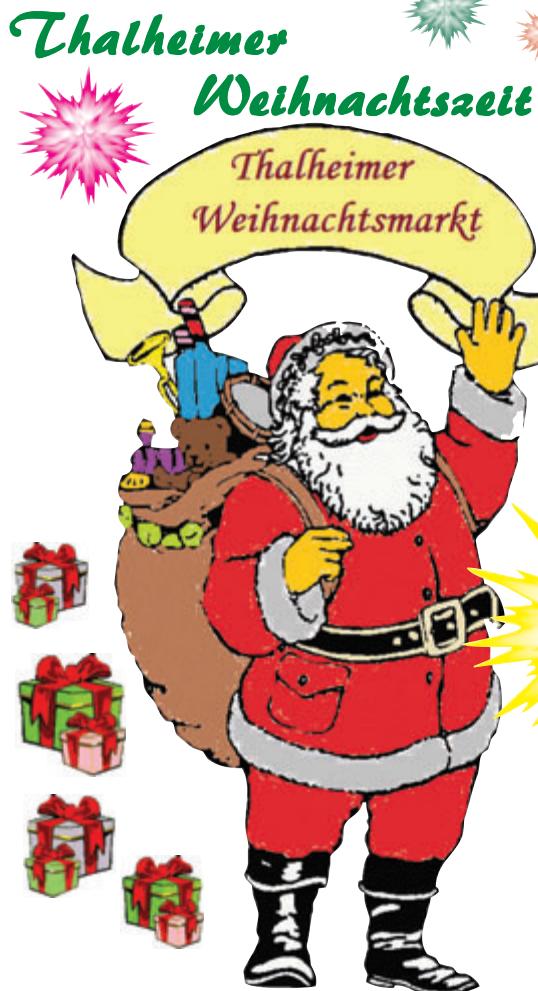
**IBAN Volksbank:** DE58870962140360003604

**BIC Volksbank:** GENODEF1CH1

(Text: Kämmerei, Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb.)



## Nichtamtlicher Teil



**Am 30.11.2013, um 16 Uhr** findet unser traditionelles Anzünden der Kerzen am Weihnachtsbaum auf dem Thalheimer Rathausplatz statt. Bei Glühwein, Waffel- und Grilldüften erklingen weihnachtliche Weisen, die uns auf die schöne Adventszeit einstimmen.

Ab 30.11.2013 hören Sie unser traditionelles Turmblasen zum **1. Advent**, am 14.12. zum **3. Advent** und am 21.12. zum **4. Advent**, jeweils um 17.00 Uhr vom Kirchturm der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde.

**Am 14.12.2013, um 14.30 Uhr** findet unser 17. Weihnachtsschauturnen des SV Tanne Thalheim e. V., Abt. Turnen in der Thalheimer Grundschule statt.

**Am 14.12.2013, um 15.00 Uhr** erklingt durch den Thalheimer Stadtchor ein Weihnachtskonzert im Volkshaus Gornsdorf. (s. Seite 10)



### Programm zum Weihnachtsmarkt 2013

**Freitag, den 06.12.2013**

18:30 Uhr



18:35 Uhr - 20:00 Uhr

Im Laufe des Abends findet eine Glühweinverkostung durch den Thalheimer Gewerbeverein e. V. mit anschließender Krönung eines Glühweinkönigs statt.

**Samstag, den 07.12.2013**

14:30 Uhr - 15:15 Uhr

15:15 Uhr - 15:30 Uhr

15:30 Uhr - 16:00 Uhr

16:15 Uhr - 16:55 Uhr

17:00 Uhr - 17:45 Uhr

18:15 Uhr - 19:45 Uhr

**Sonntag, den 08.12.2013**

15:00 Uhr - 15:30 Uhr

15:45 Uhr - 16:15 Uhr

17:00 Uhr - 19:00 Uhr

Besuchen Sie auch unsere Kaffeestube im Erdgeschoss, die Bastelstube in der 1. Etage sowie eine Hobby- & Kunstausstellung von Karla Kaden in der 2. Etage und erleben Sie die Kraft der Natur-Steine im Thalheimer Rathaus.

Die Weihnachtsmänner besuchen die Kinder auf dem Weihnachtsmarkt und halten kleine Überraschungen bereit.

Natürlich gibt es auch wieder am 07. und 08.12. von 14.00 - 18.00 Uhr eine tolle Weihnachtsausstellung in der Thalheimer Feuerwehr und das Heimatkundliche Museum hat ebenso für alle Besucher geöffnet.

Auch in diesem Jahr können die Kleinsten ab dem 1. Advent ihre Wunschbriefe in den Weihnachtsmannbriefkasten vor dem An- und Verkauf „Möbeldschungel“, Stadtbadstraße 22 einwerfen.

#### Öffnungszeiten vom Weihnachtsmarkt:

Freitag: von 18:30 Uhr - 21:00 Uhr

Samstag: von 11:00 Uhr - 21:00 Uhr

Sonntag: von 12:00 Uhr - 19:00 Uhr





Die nächste **öffentliche Sitzung** des **Stadtrates** findet am 05.12.2013 um 18.30 Uhr im Ratssaal des Thalheimer Rathauses statt.

**Sprechzeiten des Polizeipostens** von 11.00 Uhr - 18.00 Uhr finden am 21.11.2013 und am 28.11.13 sowie nach persönlicher Absprache unter Tel. 03721 / 26255 statt.

Stadtverwaltung Thalheim

## Bauhof

### Der städtische Bauhof informiert:

#### Pflege am Berghausweg, am Stolln „Wille Gottes“ und Neuerungen im Thalheimer Stadtgebiet



Am Stolln „Wille Gottes“ wurden am 17.10. die angrenzenden Bäume beschnitten und eine schrägstehende Birke in unmittelbarer Nähe der Schutzhütte am Stolln zur Gefahrenvermeidung gefällt.



Der Bachlauf am Berghausweg wurde im Rahmen der Gewässerunterhaltung vom Wildwuchs und Unrat befreit. Dabei wurden gewässeruntypische Pflanzen entfernt und angrenzende Bäume beschnitten.



Der Fußweg an der Stadtbäderstraße 37 - 48 wurde auf Grund eines sehr schlechten Zustandes durch den städtischen Bauhof neu geteert.

#### Neuerungen auf dem „Platz der Generationen“



Nach 30-tägiger Aushärtung der Fundamente war am 17.10. Herr Neupert vom TÜV mit dem städtischen Bauhof am „Platz der Generationen“ vor Ort. Sie überprüften die neuen Spielgeräte auf Sicherheit und Technik. Die Geräte sind seit dem 18.10. für alle Kinder frei gegeben. Zusätzlich wurde, auf Grund von Beschädigungen, die Verglasung der Figurengruppe erneuert. (Fotos / Text: red)



### Grundschule - Brandschutztechnische Ertüchtigung, der 1. Bauabschnitt

Aufgrund des Ergebnisses der Brandverhütungsschau veranlasste die Stadt Thalheim/Erzgeb. die Erstellung eines Brandschutzkonzeptes, welches die Planungsgrundlage für die Sanierungsmaßnahmen ist. Für 2013 wurden Fördermittel beantragt. Aus dem Fachförder-



programm Schulhausbau erhielt die Stadt Thalheim eine 40 %ige Förderung für den 1. Bauabschnitt. Der 1. Bauabschnitt umfasst die Installation einer Sicherheitsbeleuchtung und vorbereitende Arbeiten für die Hausalarmanlage. Laut Kostenschätzung wird der 1. Bauabschnitt ca. 129.000 Euro kosten. Die Bauzeit ist von 21.10. - 22.11.2013 geplant.

(Fotos: red und Text: S. Wallus)

### Oberschule – Sanierung der Turnhalle „Sie wirkt jetzt größer“

Der 1. Bauabschnitt wurde zu den Herbstferien beendet und die Turnhalle konnte dem Schul- und Vereinsport übergeben werden. Durch den Abriss der Empore sagen bis jetzt alle, die die Halle neu gesehen haben, dass sie größer wirkt. Auch wenn es schwer fiel, aber für den Schulsport musste die Empore weichen.



Wie bereits berichtet, wurden im 1. Abschnitt die Decke und der Fußboden saniert. Doch damit ist die Sanierung in der Turnhalle noch nicht abgeschlossen. Es folgen noch die Prallschutzwand, die Herstellung des Geräteraumes und die Sanierung der Bühne. Gern möchten wir uns noch einmal bedanken für die zahlreichen Spenden, die zum Bürgermeisterantritt eingegangen sind. So haben 16 Spender insgesamt 1485 Euro für ein Sportgerät gespendet. Auf dem Foto sehen Sie das gesponserte Reck, welches Sie auch zum

**Tag der offenen Tür am 18.01.2014** (von 09.30 Uhr - 13.00 Uhr) besichtigen können.

(Fotos: red und Text: S. Wallus)

### Instandsetzung der Stützmauer der Brücke am Rathaus



Durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr wurde am 11.11.13 mit den Arbeiten an der Stützmauer begonnen. Derzeit laufen die Vorbereitungsarbeiten, wie zum Beispiel die Baustellen-einrichtung und die

Schaffung einer Zufahrt zur Baustelle. Entsprechend der Witterungsverhältnisse sollen die Arbeiten bis Mitte 2014 ihren Abschluss finden. Eventuelle Verkehrs-einschränkungen werden rechtzeitig bekannt gegeben. (red)



Unsere 3-Tannen-Stadt gibt es jetzt auch bei  facebook

Thalheim/Erzgebirge  
Stadtverwaltung

Es gibt seit Anfang Oktober 2013 eine offizielle Facebook-Seite (<https://www.facebook.com/thalheim.im.erzgebirge>). Dort posten wir Informationen, Sehenswertes, Veranstaltungen, Baumaßnahmen, Neuigkeiten und beantworten auch Fragen oder Anliegen. Schauen Sie einfach mal vorbei. (Foto und Text: red)



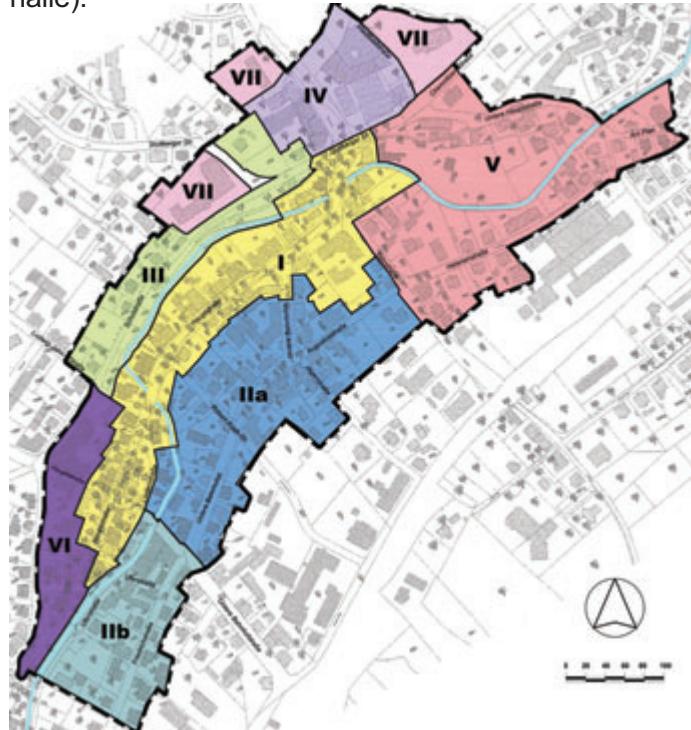
QR-Führung jetzt auch in Thalheim/Erzgeb.

Seit diesem Jahr sind all unsere Sehenswürdigkeiten mit einem QR-Code ausgestattet. Die Geokoordinaten beschreiben die Lage der Sehenswürdigkeiten und geben unseren Touristen eine tolle Hilfestellung, ihren Tag oder Urlaub zu planen und zu genießen. Scannen Sie den QR-Code an der Sehenswürdigkeit mit Ihrem Smartphone und Sie erhalten nähere Informationen zum Objekt. Zusätzlich erkennen Sie ebenfalls auf dem ersten Blick, welche Sehenswürdigkeiten sich in der Nähe befinden und welche weiteren QR-Führer in der Umgebung vorliegen. Dank der Unterstützung von „denkende portale gmbh“ und des Schilderwerkes in Beutha können wir in unserer Region mit der modernen Zeit mitgehen und damit unseren Touristen eine gute Führung zu unseren Sehenswürdigkeiten ermöglichen. (Bild und Text: red)



## Information zur Abrechnung des Sanierungsgebietes Thalheim

Am 13.02.1991 fasste die Stadt Thalheim den Beschluss über die vorbereitenden Untersuchungen für den Bereich Stadtkern. Im Ergebnis dieser Untersuchungen erfolgte am 22.04.1992 die förmliche Festsetzung des Sanierungsgebietes „Stadtkern Thalheim“. Die Genehmigung durch das Regierungspräsidium erfolgte am 28.07.1992 und am 21.10.1992 die Bekanntmachung durch die Stadt Thalheim/Erzgeb. Seit dieser Zeit wurden ca. 5,1 Mio. EUR in das Gebiet allein durch öffentliche Mittel investiert. Mit Fertigstellung aller Einzelmaßnahmen wurden die Anfang der 1990er Jahre ermittelten städtebaulichen Missstände und Mängel deutlich abgebaut. Die im Städtebaulichen Rahmenplan von 1993 formulierten Ziele der Sanierung sind zu einem großen Teil erreicht. Noch offen ist die Fertigstellung eines weiteren Bauabschnittes bei der Sanierung der Oberschule (Innensanierung Turnhalle).



Bedingt durch das Auslaufen des Förderprogramms „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen“ (SEP) zum Jahr 2012 (letztes Programmjahr) sind alle Fördergebiete bis spätestens 2017 zu beenden und abzurechnen. In Thalheim/Erzgeb. wird die Schließung des Sanierungsgebietes „Stadtkern Thalheim“ bereits seit 2009 zielgerichtet vorbereitet. Nach aktuellem Stand ist die Aufhebung der Sanierungssatzung zum 30.06.2015 geplant.

Das BauGB verpflichtet die Kommunen, die Grundstückseigentümer entsprechend den Regelungen der §§ 154 und 155 BauGB an den Kosten zur Vorbereitung und Durchführung von Sanierungsmaßnahmen zu beteiligen. Hierbei richtet sich die Höhe des Ausgleichsbetrags nach der sanierungsbedingten Bodenwerterhöhung des jeweiligen Grundstückes. Die sanierungsbedingten Bodenwerterhöhungen im Sanierungsgebiet „Stadtkern Thalheim“ wurden vom Gutachterausschuss des Erzgebirgskreises im Gut-

achten vom 12.03.13 zonal ermittelt. Die vom Gutachterausschuss festgestellten zonalen sanierungsbedingten Bodenwerterhöhungen liegen zwischen 5,4 % und 10,1 % bzw. zwischen 2,00 EUR/m<sup>2</sup> und 4,00 EUR/m<sup>2</sup>. Auf das gesamte Sanierungsgebiet hochgerechnet ergibt sich eine sanierungsbedingte Bodenwertsteigerung in Höhe von rund 347 TEUR.



1992 - zu Beginn des Stadtumbaugebietes



2013 - zum Ende des Stadtumbaugebietes

Im Sanierungsgebiet in Thalheim/Erzgeb. ist die Gewährung eines Verfahrensnachlasses möglich. Daher hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 07.11.2013 die Gewährung eines Verfahrensnachlasses von 10 % beschlossen, wenn die Ablösevereinbarung bis zum 30.05.2014 abgeschlossen und der Ablösebetrag bis zum 30.06.2014 gezahlt wird.

Nach Aufhebung der Sanierungssatzung, also ab dem 1.7.15, erfolgt die Erhebung der Ausgleichsbeträge ausschließlich per Bescheid. Die Gewährung eines Verfahrensnachlasses ist dann nicht mehr möglich. Der Nutzen für die Stadt aus der freiwilligen Ablösung durch den Abschluss eines öffentlichen-rechtlichen Vertrages mit den Grundstückseigentümern besteht in der Möglichkeit, Mittel sofort im Sanierungsgebiet wieder einzusetzen und den Ausbau der Turnhalle der Oberschule zu finanzieren.

Für die Grundstückseigentümer besteht der Vorteil des Abschlusses der Ablösevereinbarung im Erhalt eines Nachlasses von 10 % auf den Ablösebetrag.

Alle Eigentümer von Grundstücken, die im Sanierungsgebiet liegen, erhalten bis zum 30.11.2013 eine ausführliche Information seitens der Stadt übersandt. Sollten Sie prüfen wollen, ob Ihr Grundstück im Sanierungsgebiet liegt, so können Sie die Karte des Sanierungsgebietes in der Schautafel vor dem Rathaus oder im Internet einsehen.

(Fotos / Text: Archiv, GSL, S. Wallus)

## Stadtgeschehen



### Beabsichtigte Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 10 für die Freiwillige Feuerwehr Thalheim.

In Vorbereitung auf die öffentliche Ausschreibung des Löschgruppenfahrzeuges LF 10 wurden im August und September 2013 drei Hersteller von Löschgruppenfahrzeugen in das Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr eingeladen, um ihre Technik vorzustellen. Der Einladung folgten die Firma Albert Ziegler GmbH & Co. KG aus Giengen/Brenz, die Firma Schlingmann GmbH & Co. KG aus Dissen sowie die Firma Rosenbauer Deutschland GmbH aus Luckenwalde. Die Vorstellung der Technik sollte dazu dienen, zu sondieren welches Fahrzeug am geeignetsten ist. Derzeit läuft das öffentliche Ausschreibungsverfahren zum Löschgruppenfahrzeug. Im Dezember 2013 ist die Vergabe des Beschaffungsauftrages für das Fahrzeug vorgesehen.



Fa. Rosenbauer Deutschland GmbH



Fa. Schlingmann GmbH & Co. KG



Fa. Albert Ziegler GmbH & Co. KG

(Fotos und Text: Marcus Mothes)

### Abbau der Thalheimer Erntekrone



Am 21.10.2013 wurde in den frühen Morgenstunden die Erntekrone am Brunnen gegenüber dem Rathaus durch den städtischen Bauhof entfernt. Nun wird sie im Bauhofgelände abgeschmückt und kommt erst wieder im Jahr 2014 zum Thalheimer Osterbrunnenfest zum Einsatz. (Foto und Text: red)

### Gelungene Saison, gelungener Ausklang

In unserem Heimateck „Rentners Ruh“ war am 03.10. 2013 zum Ausklang der Saison nochmals tolle Stimmung angesagt. Die vielen Gästen waren hellauf be-



geistert. Die Leistung der Vereinsmitglieder kann nicht hoch genug gewürdigt werden. Das zeigen auch die vielen zufriedenen Gäste. Die Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb. möchte dem Team der „Rentners Ruh“ und dem gesamten Verein dafür Anerkennung und Dank aussprechen. (Foto und Text: red)

### Der Thalheimer Stadchor e.V. informiert:



Zum „Hutzenohmd“ lädt der Stadchor Thalheim e. V. am 14.12.13 ins Volkshaus Gornsdorf ein. Einlaß: 14.30 Uhr, Beginn: 15.00 Uhr. Mitwirkende: Silberland-Orchestra-Harmonica der Musikschule Fröhlich Auerbach und der Chor der Grundschule Gornsdorf. Eintritt Vorverkauf: 5 Euro, Abendkasse: 5,50 Euro bei freier Platzwahl. Vorverkauf beginnt am 01.11.2013 über M. Brunner, 03721/85210. Ebenfalls erhält man Karten im Sekretariat der Gemeinde Gornsdorf, im Thalheimer Rathaus und in der Gaststätte im Volkshaus. Vorbestellte Karten müssen bis 29.11.2013 abgeholt werden, sonst verliert die Bestellung ihre Gültigkeit. (Foto und Text: U. Loth)





## Unner Arzgebirg, wie bist du schie...

Unter diesem Motto luden wir unsere Mitglieder zur Herbstausfahrt ein. Die kleine Rundreise führte uns zuerst nach Burkhardtsdorf, dann nach Amtsberg und über Gornau kommend erreichten wir nach gut einer Stunde die Saigerhütte Olbernhau/Grünthal. Am Wehrtor zur Saigerhütte stiegen alle Passagiere aus und begaben sich zum Hotel „Saigerhütte“. Dieses zeichnet sich durch sein stilvolles Ambiente aus und in der „Hüttenschänke“ des Hotels wird regionaltypisches Essen gereicht.



Nach dem sehr geschmackvollen Mittagessen begaben wir uns auf historisches Pflaster und überquerten das einmalige Areal der Saigerhütte. Hinter dem zweiten Wehrtor liegt der Grünthaler Kupferhammer.



Bereits 1537 wurde im Kupferhammer Silber aus silberhaltigem Schwarzkupfer herausgelöst. Das Sägerverfahren war über Jahrhunderte eine Spitzenleistung des Hüttenwesens. Gleichzeitig war die Kupferhütte Zentrum der Kupferverarbeitung in Sachsen. Das lukrative Geschäft der Verarbeitung des Kupfers für Dächer, Haushaltsgegenstände und vielen anderen Dingen lies sich Kurfürst August nicht nehmen und Barbara Uthmann musste 1567 das Anwesen an den Kurfürsten verkaufen. Diese ganze Geschichte und



noch viele interessante Details erfuhren wir bei einer kleinen Vorführung durch den Hammerknecht. Alle hatten anschließend Zeit, um sich noch in der

Spinnstube, im Hüttenladen oder in der Kerzenwelt umzuschauen und einzukaufen.



Mit einem Kaffee und einem Stück Kuchen im Bauch fuhren wir gegen 15 Uhr entlang der Grenze zu Tschechien in Richtung Steinbach. Unser Ziel, der kleine Ort Grumbach, liegt malerisch am Rande eines Höhenzuges, der vom Schwarzwässertal, dem Pöhl-bachtal und dem Pressnitztal begrenzt ist. Die Gaststätte „Heilbrunnen“ liegt ganz exponiert auf einer Höhe von 835 Metern mit einem herrlichen Blick ins Böhmische.



Nach einer Stunde mit Musik und Schnörken in erzgebirgischer Mundart wurden nun die „Grumbacher Riesen“ serviert, eine Spezialität des Hauses. Natürlich gab es auch ganz „normale“ Speisen, wie Hackepeter und Kalte Platte.



Nun hieß es wieder Abschied zu nehmen und die Heimreise anzu treten. Über Jöhstadt und Königs walde fuhr uns der Bus rauf zur B95, durch Annaberg, Thum und Auerbach. Auf dem Reiterplatz in Thalheim wurde die kleine Rundreise wieder beendet. Wenn wir auch hin und wieder von einem kleinen Schauer überrascht wurden, war immer wieder ein Blick über die Höhen des Erzgebirges möglich. Mancher wird gedacht haben: „Richtung Seiffen oder ins Böhmische ist es ja auch nicht sehr weit!“, aber das wird wieder eine andere Reise.... So eine Ausfahrt geht natürlich nicht ohne die Helfer im Ehrenamt, bei denen ich mich hiermit ganz herzlich bedanke. Vielen Dank an die beiden Busunternehmen Richter Reisen und Eberhardt Reisen, die uns gut durch die Täler und Höhen unserer Heimat kutschiert haben. (Fotos und Text: Gabriele Krauß, Ortsgruppenvorsitzende)



## 2. Erntekrone am Thalheimer Rathausbrunnen

Nachdem 2012 mit viel Anklang aus der Bevölkerung und dem Ehrgeiz der Beteiligten nach einer spontanen Idee unser Brunnen gegenüber dem Rathaus erstmals mit einer Erntekrone geschmückt worden war, zierte nun in den vergangenen Wochen wieder eine wundervoll geschmückte Erntekrone das Ensemble am Kiosk. Mit genügend Vorbereitungszeit und großer Unterstützung vieler Helfer konnte eine noch prächtig-

*Pfarrer Christoph Weber spricht zur Feierstunde.*



gere und farbenfrohe herbstliche Dekoration unserer Heimatstadt geschaffen werden. Besonders erwähnt sei dabei die tatkräftige Unterstützung durch die Gornsdorfer Agrargenossenschaft, das Team vom Floralen Flair um Frau Gudrun Hüttig, das „Blumenmädl“, Herrn Günther Schürer, Frau Erika und Herrn Eckhard Weißbach, Frau Daniela Klaus, die Frauen vom Altarschmuck der Evangelisch-Lutherischen Kirche, die Stadtverwaltung Thalheim, die Mitarbeiter des Bauhofes sowie die Mitglieder der Arbeitsgruppe Stadtmarketing. Ein großer Dank geht auch an die Bürgerinnen und Bürger, welche mit vielfältigen Dekorationsmitteln



*Erntedank-Festgottesdienst in der Ev.-luth. Kirche*

die Ausgestaltung der Erntekrone unterstützten. In einer kleinen Feierstunde zur Weihe der Erntekrone konnte unser Bürgermeister, Herr Nico Dittmann, bei musikalischer Umrahmung durch den Posaunenchor eine überwältigende Gästezahl begrüßen. Unsere Kirchgemeinden begleiteten mit Gedanken zu Ernte

und zum Erntedank diese Feierstunde. Gäste aus den Kirchengemeinden waren Herr Pfarrer Christoph Weber von der Evangelisch-Lutherischen Kirche, Herr Gordon Lässig von der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde und Herr Andreas Günther von der Evangelisch-Methodistischen Kirche. An dieser Stelle sei nochmals allen Helfern, Mitwirkenden und Gästen herzlich Dank gesagt. Wir hoffen, dass auch 2014 wieder ein solches Schmuckstück das Zentrum unserer schönen Heimatstadt herbstlich zieren wird.

(Fotos: Günther Schürer, Gerald Anders;  
Text: Arbeitsgruppe Stadtmarketing, red)



## Wanderung des Gewerbevereins Thalheim

Mit dem Ziel Burkhardtsdorf trafen sich am 21.9.2013 20 Mitglieder des Gewerbevereins Thalheim zu ihrer traditionellen Herbstwanderung. Ausgerüstet mit Marschverpflegung der Fleischerei Bartz ging es bei schönem Wetter vorbei am Erzgebirgsbad in den Wald in Richtung Eisenweg. Die Teilnehmer kamen schnell ins Gespräch und es fand ein reger persönlicher und natürlich auch fachlicher Erfahrungsaustausch statt.



Im Wald lernten wir dann unseren Vereinsvorsitzenden Volkmar Wegbrod von einer ganz anderen Seite kennen, nämlich als ausgesprochenen Pilzexperten. Er kannte jeden Pilz und konnte ihn namentlich benennen. Dadurch brach bei allen Wanderteilnehmern rasch das Pilzsammelfieber aus. Über die „Forzbachquelle“ wanderten wir weiter bis zur „Schönen Aussicht“ und genossen dort den herrlichen Blick auf das Erzgebirge sowie auf Chemnitz. Herrn Weißbachs Pflaumenkuchen sowie Herrn Bergers Whiskey wa-



ren aber auch ein überraschender Genuss. Angekommen im Buchdruck-Museum Burkhardtsdorf empfing uns Museumsleiter Rainer Eichler und gab interessante Einblicke in die Abläufe zur Herstellung von Druckerzeugnissen. Besonders beeindruckt waren wir von den gut erhaltenen Maschinen und dem ursprünglichen Zu-



stand der Druckerei, die auf das Jahr 1880 zurückgeht und bis zum Jahre 1992 unter dem letzten Besitzer Gottfried Schreiber in einem fast unveränderten technischen Zustand in Betrieb war. Schon etwas pflastermüde ging es weiter zum Bulldog-Museum. Dort erfuhren wir viel über das ländliche Leben in unserer Region. Die Technik-Freaks unter uns kamen bei der umfangreichen Ausstellung alter und neuerer Landmaschinen voll auf ihre Kosten. Zur Dämmerung kehrten wir dann in der Topfmarktscheune ein und ließen die gesammelten Eindrücke bei einem gemütlichen gemeinsamen Essen nochmals Revue passieren. Das Zwönitzer Urgestein Stefan Gerlach lieferte dabei mit seinen Mundartliedern die musikalische Untermalung, die zu späterer Stunde durch den einen oder anderen Neil Young Song ins Rockige überging. Alles in allem



war es insbesondere auch dank der perfekten Organisatorin Katrin Bauer, Inhaberin des Sport- und Trendshops Thalheim, ein gelungener Tag, für den ich mich im Namen aller Teilnehmer sehr herzlich bedanken möchte. (Text: B. Nikolaizig, red; Fotos: Gewerbeverein)

### „3. Thalheimer Verkaufsnacht“

Die dritte Auflage der Verkaufsnacht fand wieder am letzten Septembersamstag, dem 28.9.2013 statt. Initiiert durch den Gewerbeverein Thalheim e.V. und engagierte Geschäftsleute konnte wieder eine gute Resonanz bei den Bürgern der Stadt und Besuchern aus umliegenden Gemeinden erreicht



werden. Die 30 teilnehmenden Geschäfte zeigten von 17 - 22 Uhr ihre Vielfalt und Leistungsfähigkeit und lockten zudem mit diversen Aktionen, pfiffigen Ideen und teils kulinarischen Leckerbissen in ihre Geschäfte. Bei angenehmem Spätsommerwetter waren viele Menschen verschiedenen Alters auf den Straßen der Innenstadt unterwegs.

Der gelungene Abschluss des Abends fand auf und vor der Freitreppe neben dem „Café Klara“ von 22 - 23.30 Uhr statt, wo die Thalheimer Band „Soundgravur“ ihr Können mit eigenen Kompositionen und Covertiteln präsentierte. Nebenan konnten Musikinteressierte am Getränkeausschank des Gewerbeverein Thalheim e.V. ihren Durst stillen.

Gemeinsam mit dem Tag der offenen Tür im Rathaus, dem Kinderfest und der Erntekrone war das ein gelungener Tag für die Stadt Thalheim, der lange in Erinnerung



bleiben wird. An der Fortsetzung im nächsten Jahr wird jetzt schon gearbeitet. Ein Dankeschön an alle Organisatoren, teilnehmenden Geschäften und Besuchern für eine gelungene Veranstaltung. (Text: Rainer Loos, Fotos: Volkmar Wegbrod)



### 12.10.2013 - Dramatik pur für den RVT

In der 2. Bundesliga, Staffel Nord, konnte der RV Thalheim gegen die WKG Pausa/Plauen den ersten Sieg einfahren. Die Kontrahenten schenkten sich nichts und die Stimmung im Sportlerheim Thalheim war beim Duell des Vorletzten gegen den Zweitplatzierten hervorragend. Allerlei technische Raffinessen wurden geboten und die Zuschauer kamen voll auf ihre Kosten. Besonders groß war der Jubel auf Seiten der Gastgeber, als RVT-Weltergewichtler Kevin Mehlhorn (gr.-röm.) dank eines 3:1-Punktsieges im allerletzten Kampf des Abends den Triumph perfekt machte. Vorher hatte es 16:16 gestanden, was die Spannung ins Unermessliche steigerte.



Benjamin Opitz gewinnt seinen Kampf in der 2. Bundesliga gegen Plauen/Pausa

Die siegessicheren Vogtländer hingegen mussten bereits die 2. Niederlage mit nur einem Zähler Differenz hinnehmen, verteidigten aber vorerst ihren Silberrang. Auf beiden Seiten stachen die sportlichen Trümpfe, doch bewiesen erneut die beiden einheimischen Jungspunde Peter Haase (60 kg, gr.-röm.) und Benjamin Opitz (47 kg, Freistil) ihr Können und bezwangen ihre Gegner Nestar Nestarov sowie Martin Waldeck. und siegten überlegen.

Fortsetzung auf Seite 14

Seite 13



Ganz stark war einmal mehr Routinier Thomas Berger (66 kg, Freistil) bei seinem 10:0-Punktsieg gegen Werner Schellenberg. Nach diesem Duell hieß es zur Pause 7:10 aus Sicht der Gastgeber. Richtig gepackt schien Petr Novák (84 kg, gr.-röm.), als er nach drei Minuten 0:1 gegen Bastian Kurz, immerhin Teilnehmer an den Weltsportspielen der Studenten dieses Jahr, zurücklag. Unnachahmlich „beackerte“ der Thalheimer seinen Kontrahenten, womit er am Ende sogar ein 9:1 schaffte. Mit diesem Sieg kam der RVT auf 10:11 im Mannschaftsstand heran. Eine Schrecksekunde lähmte im Anschluss den Vorwärtsdrang von Alexander Grebensikov (66 kg, gr.-röm.), der überraschend gekontert wurde und sich mit viel Kraft wieder aus der gefährlichen Lage befreien musste. Die Anzeigetafel quittierte das mit einem 12:12 in der Gesamtrechnung. Stark präsentierte sich auch der aus der 2. Mannschaft aufgerückte Routinier Sven Zimmermann im Freistil-Mittelgewicht. Seine aber letztlich eingetre-

tene Niederlage durch technische Überlegenheit brachte die Gäste wieder mit 16:12 in Front. Was folgte, waren die beiden schon skizzierten Auftritte von Benni Opitz und Kevin Mehlhorn, die den Sack für den RVT zubanden. „Das war ein Sieg der Moral und mannschaftlichen Geschlossenheit“, freute sich Trainer Rüdiger Möhring mit seinem Team. Ein besonderes Lob ging an Kampfrichter Kohlhaus aus Thüringen. Mit seiner engagierten und selbsterklärenden Art und Weise brachte der Sechste bei Junioren-Weltmeisterschaften von 1979 und Elfte der Männer-EM von 1981 das neue Regelwerk anschaulich zur Geltung. Die Vogtländer mussten nach ihrer vollmundigen Siegeskündigung geschlagen die Heimreise antreten, was deren sympathischer Trainer Silvio Hoffmann allerdings recht gelassen hinnahm. Ein Unentschieden wäre im Endeffekt ein ebenso akzeptables Resultat gewesen. Einzelergebnisse auf [liga-db](#)  
(Foto: S. Schneider, Text: M. Thriemer, H. Hähnel, red)

### 3. Kreismeistertitel für Thalheimerinnen

Am 14.09.13 traten die Thalheimer Turnerinnen mit 6 Mannschaften bei den Turnkreis-Mannschaftsmeisterschaften in Lugau an. Die „Turnflöhe“ der AK bis 7 Jahre (Sabrina Schneider, Paula Scheibner, Marie Kroschke, Sophie Findeißn und Gaststarterin Anna Herzog aus Lugau) gewannen mit knapp 5 Punkten Vorsprung den Kreismeistertitel. In der AK 8/9 gingen



„Turnflöhe“ der AK bis 7 Jahre

die Thalheimerinnen gleich mit 2 Mannschaften ins Rennen. Hier holte sich die erste Mannschaft mit Mandy Nobis, Lydia Küttner, Michelle Becher, Christine Peidel

und Alice Brunner ebenfalls den Titel. Die zweite Mannschaft (Elli Gaußer, Patricia Engel, Lucienne Kotschik, Josephine Birkgöt und Jasmin Tunkel) belegte Rang 4. In der Einzelwertung konnte sich Alice Brunner über Platz 2 freuen. Die Silbermedaille erturnten sich Lisa Schöne, Guenevere Dietz, Celina Günther und Anna Klein in der AK 10/11. Anna Klein kam als beste Thalheimerin in der Einzelwertung ebenfalls auf Platz 2. Eine weitere Silbermedaille gab es in der AK 12/13 für Sandra Viertel, Lucy Brunner, Charlotte Schweitzer und Marlis Nobis, die in der Einzelwer-



Anna Klein

tung Rang 3 erturnte. Die Mädchen der Kürklasse KM IV ab 12 Jahre (Lara Müller, Violetta Dawydow, Anais Tschater, Lisa Müller, Hanna Findeißn und Elisabeth Friedrich) konnten trotz einiger Patzer und Unsicherheiten die 3. Goldmedaille für Thalheim ergattern. In der Einzelwertung gewann Elisabeth Friedrich mit hauchdüninem Vorsprung vor ihren Teamkameradin Hanna Findeißn. (Fotos: privat; Text: S. Klose)



### Gute Platzierungen bei Bezirksmeisterschaften

Am 29.09.13 traten die jeweils besten Mannschaften der Turnkreise in Mittweida an, um die Bezirksmeister in 5 Leistungsklassen zu ermitteln. Der SV Tanne Thalheim war nach erfolgreicher Qualifikation mit 4 Mannschaften vertreten. Lisa Schöne, Guenevere Dietz, Celina Günther und Anna Klein konnten am Vormittag in der leistungsstarken AK 10/11 (insgesamt 12 Mannschaften) gute Leistungen abrufen. Sie belegten mit 103,95 Punkten Platz 5, wobei Anna Klein in der Einzelwertung zweitbeste Turnerin im Starterfeld war. Am Nachmittag turnten die „Turnküken“ der AK 8/9. Die Mannschaft mit Mandy Nobis, Lydia Küttner, Michelle Becher, Lucienne Kotschik und Alice Brunner erturnte sich Platz 7. Die Pflichtturnerinnen der AK 12/13 (Sandra Viertel, Lucy Brunner, Charlotte Schweitzer, Marlis



Kürturnerinnen

Nobis u. Jessica Pietsch) büßten am Zitterbalken wertvolle Punkte ein und kamen am Ende über Rang 5 nicht hinaus. In der Kürstufe KM IV ab 12 Jahre belegten Violetta Dawydow, Anais Tschater, Lara Müller, Hanna Findeißn, Elisabeth

Friedrich und Sandy Walther Platz 4. Auch hier konnten die Thalheimerinnen mit Platz 2 von Elisabeth Friedrich und Platz 6 von Hanna Findeißn in der Einzelwertung überzeugen. (Foto: privat; Text: S. Klose)



Ganz stark war einmal mehr Routinier Thomas Berger (66 kg, Freistil) bei seinem 10:0-Punktsieg gegen Werner Schellenberg. Nach diesem Duell hieß es zur Pause 7:10 aus Sicht der Gastgeber. Richtig gepackt schien Petr Novák (84 kg, gr.-röm.), als er nach drei Minuten 0:1 gegen Bastian Kurz, immerhin Teilnehmer an den Weltsportspielen der Studenten dieses Jahr, zurücklag. Unnachahmlich „beackerte“ der Thalheimer seinen Kontrahenten, womit er am Ende sogar ein 9:1 schaffte. Mit diesem Sieg kam der RVT auf 10:11 im Mannschaftsstand heran. Eine Schrecksekunde lähmte im Anschluss den Vorwärtsdrang von Alexander Grebensikov (66 kg, gr.-röm.), der überraschend gekontert wurde und sich mit viel Kraft wieder aus der gefährlichen Lage befreien musste. Die Anzeigetafel quittierte das mit einem 12:12 in der Gesamtrechnung. Stark präsentierte sich auch der aus der 2. Mannschaft aufgerückte Routinier Sven Zimmermann im Freistil-Mittelgewicht. Seine aber letztlich eingetre-

tene Niederlage durch technische Überlegenheit brachte die Gäste wieder mit 16:12 in Front. Was folgte, waren die beiden schon skizzierten Auftritte von Benni Opitz und Kevin Mehlhorn, die den Sack für den RVT zubanden. „Das war ein Sieg der Moral und mannschaftlichen Geschlossenheit“, freute sich Trainer Rüdiger Möhring mit seinem Team. Ein besonderes Lob ging an Kampfrichter Kohlhaus aus Thüringen. Mit seiner engagierten und selbsterklärenden Art und Weise brachte der Sechste bei Junioren-Weltmeisterschaften von 1979 und Elfte der Männer-EM von 1981 das neue Regelwerk anschaulich zur Geltung. Die Vogtländer mussten nach ihrer vollmundigen Siegeskündigung geschlagen die Heimreise antreten, was deren sympathischer Trainer Silvio Hoffmann allerdings recht gelassen hinnahm. Ein Unentschieden wäre im Endeffekt ein ebenso akzeptables Resultat gewesen. Einzelergebnisse auf [liga-db](#)  
(Foto: S. Schneider, Text: M. Thriemer, H. Hähnel, red)

### 3. Kreismeistertitel für Thalheimerinnen

Am 14.09.13 traten die Thalheimer Turnerinnen mit 6 Mannschaften bei den Turnkreis-Mannschaftsmeisterschaften in Lugau an. Die „Turnflöhe“ der AK bis 7 Jahre (Sabrina Schneider, Paula Scheibner, Marie Kroschke, Sophie Findeißn und Gaststarterin Anna Herzog aus Lugau) gewannen mit knapp 5 Punkten Vorsprung den Kreismeistertitel. In der AK 8/9 gingen



tung Rang 3 erturnte. Die Mädchen der Kürklasse KM IV ab 12 Jahre (Lara Müller, Violetta Dawydow, Anais Tschater, Lisa Müller, Hanna Findeißn und Elisabeth Friedrich) konnten trotz einiger Patzer und Unsicherheiten die 3. Goldmedaille für Thalheim ergattern. In der Einzelwertung gewann Elisabeth Friedrich mit hauchdüninem Vorsprung vor ihren Teamkameradin Hanna Findeißn. (Fotos: privat; Text: S. Klose)



### Gute Platzierungen bei Bezirksmeisterschaften

Am 29.09.13 traten die jeweils besten Mannschaften der Turnkreise in Mittweida an, um die Bezirksmeister in 5 Leistungsklassen zu ermitteln. Der SV Tanne Thalheim war nach erfolgreicher Qualifikation mit 4 Mannschaften vertreten. Lisa Schöne, Guenevere Dietz, Celina Günther und Anna Klein konnten am Vormittag in der leistungsstarken AK 10/11 (insgesamt 12 Mannschaften) gute Leistungen abrufen. Sie belegten mit 103,95 Punkten Platz 5, wobei Anna Klein in der Einzelwertung zweitbeste Turnerin im Starterfeld war. Am Nachmittag turnten die „Turnküken“ der AK 8/9. Die Mannschaft mit Mandy Nobis, Lydia Küttner, Michelle Becher, Lucienne Kotschik und Alice Brunner erturnte sich Platz 7. Die Pflichtturnerinnen der AK 12/13 (Sandra Viertel, Lucy Brunner, Charlotte Schweitzer, Marlis



Nobis u. Jessica Pietsch) büßten am Zitterbalken wertvolle Punkte ein und kamen am Ende über Rang 5 nicht hinaus. In der Kürstufe KM IV ab 12 Jahre belegten Violetta Dawydow, Anais Tschater, Lara Müller, Hanna Findeißn, Elisabeth Friedrich und Sandy Walther Platz 4. Auch hier konnten die Thalheimerinnen mit Platz 2 von Elisabeth Friedrich und Platz 6 von Hanna Findeißn in der Einzelwertung überzeugen. (Foto: privat; Text: S. Klose)



„Turnflöhe“ der AK bis 7 Jahre

die Thalheimerinnen gleich mit 2 Mannschaften ins Rennen. Hier holte sich die erste Mannschaft mit Mandy Nobis, Lydia Küttner, Michelle Becher, Christine Peidel und Alice Brunner ebenfalls den Titel. Die zweite Mannschaft (Elli Gaußer, Patricia Engel, Lucienne Kotschik, Josephine Birkigt und Jasmin Tunkel belegte Rang 4. In der Einzelwertung konnte sich Alice Brunner über Platz 2 freuen. Die Silbermedaille erturnten sich Lisa Schöne, Guenevere Dietz, Celina

Günther und Anna Klein in der AK 10/11. Anna Klein kam als beste Thalheimerin in der Einzelwertung ebenfalls auf Platz 2. Eine weitere Silbermedaille gab es in der AK 12/13 für Sandra Viertel, Lucy Brunner, Charlotte Schweitzer und Marlis Nobis, die in der Einzelwer-



# Kirchennachrichten

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde



Di., 19.11.	19.00 Uhr	Friedensgebet
Mi., 20.11.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zur Friedensdekade
Sa., 23.11.	19.00 Uhr	Die Berliner Compagnie zeigt das Theaterstück „DIE WEISSEN KOM- MEN“ in der Kirche
So., 24.11.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken an die Entschlafenen des ver- gangenen Kirchenjahres
	09.30 Uhr	Kindergottesdienst
	17.00 Uhr	Barock-Cellokonzert mit Ludwig Frankmar
Do., 28.11.	16.00 Uhr	Andacht im Pflegeheim „Thalheimblick“
Sa., 30.11.	17.00 Uhr	Turmblasen
So., 01.12.	17.00 Uhr	Musikalischer Gottes- dienst
Sa., 07.12.	17.00 Uhr	Posaunenchor der Ev.- Luth. Kirche erklingt zum Thalh. Weihnachtsmarkt
So., 08.12.	09.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufe zusammen mit der Ev.-Meth. Gemeinde
Do., 12.12.	16.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Pflegeheim „Thalheim- blick“
Sa., 14.12.	17.00 Uhr	Turmblasen
So., 15.12.	09.30 Uhr	Gottesdienstfeier
	09.30 Uhr	Kindergottesdienst

## Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde



So.	09.00 Uhr	Gottesdienst (parallel Kinderstunde)
Do.	19.30 Uhr	Bibelstunde
Sa. (14 tätig.)	19.00 Uhr	Jugendstunde

Termine und Informationen unter:  
[www.efg-thalheim.de](http://www.efg-thalheim.de)

## Evangelisch-Methodistische Kirche



So., 24.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abend- mahl und Kindergottes- dienst
So., 01.12.	09.00 Uhr	Gottesdienst und Kinder- gottesdienst
Di., 08.12.	19.30 Uhr	Bibelstunde
So., 15.12.	09.30 Uhr	Gottesdienst in der Ev.- Luth. Kirche
	15.00 Uhr	Adventsnachmittag Gute Gedanken bei Kaf- fee, Stollen und froher Gemeinschaft



## Adventsgemeinde Thalheim

jeden Sa.	09.15 Uhr	Bibelgespräch
	10.15 Uhr	Gottesdienst

## Römisch-Katholische Gemeinde Thalheim



Sa., 23.11.	17.00 Uhr	Hi. Messe Zwönitz
So., 24.11.	08.30 Uhr	Hi. Messe Thalheim
	10.00 Uhr	Hi. Messe Zwönitz
Sa., 30.11.	17.00 Uhr	Hi. Messe Thalheim
So., 01.12.	08.30 Uhr	Hi. Messe Thalheim
	10.00 Uhr	Hi. Messe Zwönitz
Sa., 07.12.	17.00 Uhr	Hi. Messe Zwönitz
So., 08.12.	08.30 Uhr	Hi. Messe Thalheim
	10.00 Uhr	Hi. Messe Zwönitz
Sa., 14.12.	17.00 Uhr	Hi. Messe Zwönitz
So., 15.12.	08.30 Uhr	Hi. Messe Thalheim
	10.00 Uhr	Hi. Messe Zwönitz



**Lebendiger Adventskalender 2013**

Herzliche Einladung  
zu einer kurzen Zeit  
der Begegnung an  
jedem Tag im Advent!  
... Musik, Bilder,  
Gedanken o. ä. zur  
Weihnachtszeit ...

Beginn 18:30 Uhr

So, 1.12. 17 Uhr Singe-Gottesdienst Ev.-luth. Kirche	Fr, 13.12. Fam. Thasler Gartenstr. 3
Mo, 2.12. Thalheimer Teelicht e.V. Vereinshaus Stadtbadstr. 12	Sa, 14.12. Fam. Volke/Lössig/Hofmann Moritzstr. 4a
Di, 3.12. Fam. Krodel Schulstr. 21	So, 15.12. Ev.-Freikirchliche Gemeinde Schulstr. 6
Mi, 4.12. Kindergarten Diakonie Bahnhofstr. 3b	Mo, 16.12. Fam. Lehmann Äußere Bergstr. 25
Do, 5.12. Fam. Birkigt + GK Gornsdorfer Str. 2a	Di, 17.12. Florales Flair Hüttig Hauptstr. 14
Fr, 6.12. Ev.-Methodistische Kirche Tannenstr. 4	Mi, 18.12. Fam. Anders Lessingstr. 17
Sa, 7.12. Fam. Gruner Meinersdorfer Str. 5	Do, 19.12. Fam. Oertel Hofackeriedlung 40 d
So, 8.12. Katholische Kirche Gartenstr. 3a	Fr, 20.12. Fam. Basdorf Friedrichstr. 24
Mo, 9.12. Pflegeheim Thalheimblick Roßtaler Weg 2	Sa, 21.12. Praxis Frau D. Eichler Salzstr. 3 b
Di, 10.12. Ev.-luth. Junge Gemeinde Geschäft Optiker Glöckner	So, 22.12. Gemeinde Adventisten Kantstr. 37
Mi, 11.12. Ev.-luth. Posaunenchor Neukirchner-Villa	Mo, 23.12. Thalheimer Teelicht e.V. Friedrichstr. 1a
Do, 12.12. Fam. Vodel/Wedemeier Hormersdorfer Weg 3	Di, 24.12. 15 Uhr Krippenspiel in der Ev.-Luth. Kirche

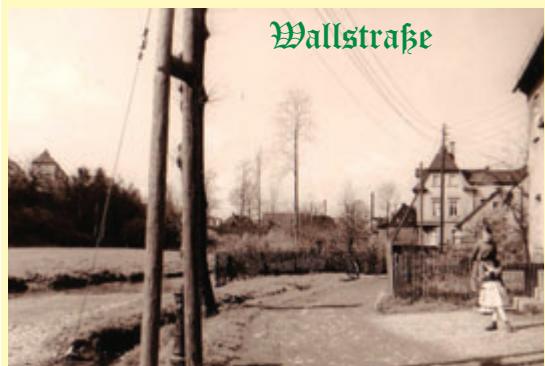
**KONZERT**

**Sa. 23. November 2013, 17:00 Uhr**

gestaltet von Instrumentalkreis und Chor

**Herbstspaziergang**

Ev. - Freikirchl. Gemeinde Thalheim, Schulstraße 6



### Die Untere Hauptstraße

Die **Untere Hauptstraße**, der frühere untere Dorfweg, erhielt ihren heutigen Namen 1902, umbenannt 1933 in Horst-Wessel-Straße (ehemaliger Nationalsozialist), 1945 in Untere Hauptstraße, 1950 in Wilhelm-Külz-Straße (1926 Reichsinnenminister, 1930 OB Dresdens, 1945 Mitbegründer der LDPD) und 1990 wieder in Untere Hauptstraße.

Sie verläuft parallel zur Chemnitzer Straße im Tal an der Zwönitz entlang und beginnt an der Chemnitzer Straße (Kirchberg) und endet an der Einmündung Walther- und Wallstraße. In ihrem Verlauf verbinden vier Brücken die beiden Ufer der Zwönitz. An ihr standen die Kirchschule (Zweirad Stephan), das alte Pfarrhaus und Pfarrgut sowie mehrere Geschäfte und Strumpfbetriebe.

Die erste jetzige Fußgängerbrücke verbindet sie mit dem Karree **Am Plan** (1903), dem früheren Wiesenplan. Entlang dem rechtsseitigen Zwönitzufer vom Am Plan aus bis zur Wiedereinmündung in die Untere Hauptstraße verläuft die an den früheren Wiesen gelegene **Wiesenstraße** (1902), sie kreuzt die 1908 angelegte **Neue Wiesenstraße**. Die Bebauung der Wiesenstraße erfolgte bereits um 1560.

Im unteren Bereich der Unteren Hauptstraße, nach der letzten Brücke, zweigt rechtsseitig der **Bachweg** ab, anfangs Ochsenweg (Ochsengarten) genannt, 1902 Wilhelmstraße und 1945 wieder Bachweg. Die Benennung Wilhelmstraße erfolgte wahrscheinlich nach den dort wohnenden Wilhelm Hofmann (Nr. 2) und Wilhelm Walther (Nr. 9). Er verläuft entlang der Zwönitz.

Die Verlängerung der Unteren Hauptstraße ist die **Wallstraße**, 1902 so benannt, zuvor hieß diese kleine Straße Am Graben. Am Ende der Unteren Hauptstraße beginnt linksseitig bergan zur Chemnitzer Straße die **Waltherstraße**, sie war einst die Verbindung von der unteren Dorfstraße zur Stollberg-Zschopauer Landstraße. 1836 wurde sie vom Besitzer der niederen Fabrik F. W. Thörner, später Strumpffabrik V. Görner, als Fabrikstraße angelegt und 1902 nach dem Gutsbesitzer Walther (Ebertgut) umbenannt. Die Bebauung der Unteren Hauptstraße begann bereits um 1540.

# Herzlichen Glückwunsch



Wir gratulieren den Jubilaren zum Geburtstag im November 2013.  
Alles Gute und Wohlergehen für das neue Lebensjahr!

Kolditz, Heinz	94 Jahre	Einer, Anita	80 Jahre	Saupe, Peter	74 Jahre
Schmidt, Gertrud	92 Jahre	Drechsel, Eberhard	79 Jahre	Hubrig, Inge	74 Jahre
Pilz, Karl	91 Jahre	Wiens, Berta	78 Jahre	Bracke, Alois	74 Jahre
Dutzki, Hildegard	89 Jahre	Nittmann, Gisela	78 Jahre	Schletter, Christa	74 Jahre
Gläß, Irmgard	89 Jahre	Stapel, Renate	78 Jahre	Bartels, Erika	74 Jahre
Pester, Anneliese	88 Jahre	Rieß, Christa	78 Jahre	Schubert, Rolf	74 Jahre
Liebig, Erna	88 Jahre	Löffler, Ursula	78 Jahre	Pusztai, Erika	74 Jahre
Drechsel, Wilfried	88 Jahre	Silbermann, Gerhard	78 Jahre	Bley, Horst	74 Jahre
Rudolph, Elfriede	87 Jahre	Kurth, Gisela	78 Jahre	Barta, Irene	73 Jahre
Drummer, Christa	87 Jahre	Kunze, Gerlinde	77 Jahre	Kral, Rosemarie	73 Jahre
Jentz, Rolf	87 Jahre	Hahn, Heinz	77 Jahre	Stapel, Annemarie	73 Jahre
Fock, Bruno	87 Jahre	Burkhardt, Johanna	77 Jahre	Köhler, Reiner	73 Jahre
Zettel, Rudi	87 Jahre	Wötzl, Johannes	77 Jahre	Reinhardt, Marion	72 Jahre
Jerchel, Waltraut	86 Jahre	Walther, Horst	77 Jahre	Aurich, Rainer	72 Jahre
Hendel, Lisa	86 Jahre	Claus, Christa	77 Jahre	Klaus, Gert	72 Jahre
Illing, Elisabeth	86 Jahre	Klemm, Hildegard	77 Jahre	Colditz, Lothar	72 Jahre
Hofmann, Werner	85 Jahre	Steyer, Gottfried	76 Jahre	Steyer, Monika	71 Jahre
Schatz, Helene	85 Jahre	Schneider, Ingeburg	76 Jahre	Kortus, Anneliese	71 Jahre
Fröhlich, Theobald	85 Jahre	Grey, Bärbel	76 Jahre	Kunze, Christa	71 Jahre
Grunzke, Anneliese	84 Jahre	Kirow, Angel	76 Jahre	Lehmann, Ottfried	71 Jahre
Stolp, Anneliese	83 Jahre	Hirsch, Herbert	76 Jahre	Brunner, Eberhard	71 Jahre
Richter, Anneliese	82 Jahre	Reißmann, Marianne	76 Jahre	Lohse, Harry	70 Jahre
Becker, Anneliese	82 Jahre	Höntzsch, Brigitta	75 Jahre	Liebschner, Christine	70 Jahre
Cebulla, Helmut	82 Jahre	Schmiedel, Renate	75 Jahre	Köster, Manuel	70 Jahre
Peuckert, Brigitte	81 Jahre	Mägel, Gerda	75 Jahre	Ruis, Karin	70 Jahre
Loll, Maria	81 Jahre	Stenger, Donat	75 Jahre	Grumpelt, Jürgen	70 Jahre
Moor, Franz	81 Jahre	Köhler, Klaus	75 Jahre	Junghanns, Erika	70 Jahre
Müller, Reinhart	81 Jahre	Hengst, Carmen	75 Jahre	Fanghänel, Stefan	70 Jahre
Toth, Ingeborg	80 Jahre	Auerbach, Dieter	75 Jahre	Weisbach, Karin	70 Jahre
Langnickel, Ursula	80 Jahre	Viertel, Sonja	75 Jahre		
Löffler, Elisabeth	80 Jahre	Lange, Sieglinde	75 Jahre		

(Stand: 29.10.2013)



92. Geburtstag  
Erhard Günther



93. Geburtstag  
Ilse Blumenberg



92. Geburtstag  
Walther Hänschen



96. Geburtstag  
Hedwig Bartels

## Herzlichen Glückwunsch



Ehejubilare im  
November  
2013

50. Hochzeitstag  
Birgit und Siegfried Schindler

Für einen Moment hielt der Himmel den Atem an  
und ein Stern erstrahlte.



Luise Sandra Bittner,  
geb. am 02.10.2013



Rick Albrecht,  
geb. am 21.08.2013



Lenny Müller,  
geb. am 30.08.2013



Toni Martin,  
geb. am 08.10.2013

(Fehlende Jubilare erscheinen in der nächsten Ausgabe des Thalheimer Stadtanzeigers)



Ausgabe des Thalheimer Stadtanzeigers)

### Auszug aus dem Veranstaltungskalender 2013

*mehr Infos unter: [www.thalheim-erzgeb.de](http://www.thalheim-erzgeb.de)*

- |            |           |  |  |
|------------|-----------|--|--|
| 23.11.     | 17.30 Uhr | <b>Ringen im Sportlerheim Thalheim</b> , RV Thalheim II gegen RSK Gelenau  |  |
| 23.11.     | 19.30 Uhr | <b>Ringen im Sportlerheim Thalheim</b> , RV Thalheim I gegen RV Lübtheen   |  |
| 23.11.     | 19.00 Uhr | „ <b>DIE WEISSEN KOMMEN</b> “ (Berliner Compagnie) Ein Theaterstück über Afrika in der Evangelisch-Lutherischen Kirche. <i>mehr unter: <a href="http://www.thalheim-erzgeb.de">www.thalheim-erzgeb.de</a></i>  |  |
| 30.11.     | 16.00 Uhr | <b>Traditionelles Anzünden der Kerzen am Weihnachtsbaum</b> auf dem Rathausplatz in Thalheim. Unser großer Baum wird an diesem Nachmittag mit 126 Lichtern erstrahlen. Bei Glühwein, Waffel- und Grilldüften erklingen weihnachtliche Weisen, die uns auf die schöne Adventszeit einstimmen. Musikalisch wird es mit den Meinersdorfer Blasmusikanten, und ab 17 Uhr hören Sie die Übertragung vom Posaunenchor der Evangelisch-Lutherischen Kirche. |  |
| 06.-08.12. |           | <b>Thalheimer Weihnachtsmarkt</b> auf dem Rathausplatz ( <i>siehe Seite 6</i> )  |  |
| 14.12.     | 17.00 Uhr | <b>Traditionelles Turmblasen</b> zum 3. Advent vom Kirchturm der Ev.-Luth. Kirche  |  |
| 14.12.     | 20.00 Uhr | <b>Hauskonzert</b> mit „Soundgravur“ in der Neukirchner Villa, Eintritt 5,00 Euro  |  |
| 17.12.     | 15.00 Uhr | <b>Öffentliche Weihnachtsfeier</b> des Erzgebirgischen Heimatvereins Thalheim e. V. und des Heimatverein Meinersdorf e. V. in der Gaststätte „Paradies Thalheim“. Für musikalische Unterhaltung sorgen die „Pöhlbachmusikanten“.   |  |



Berliner Compagnie - Ein Theaterstück über Afrika in der Evangelisch-Lutherischen Kirche. *mehr unter: [www.thalheim-erzgeb.de](http://www.thalheim-erzgeb.de)*



**Zum Jahresende dankt der DRK-Blutspendedienst allen treuen Spendern**

Das Jahr 2013 eilt in großen Schritten seinem Ende entgegen. Vielen erkrankten und verletzten Menschen konnten die unzähligen Spenden unserer treuen Blutspender helfen, um die besinnlichen Tage im Advent zusammen mit ihren Familien genießen zu können. Doch auch während der bevorstehenden Feiertage werden weiterhin Blutkonserven in großer Zahl benötigt, um Familien von Kranken und Verletzten neue Hoffnung zu schenken. Deshalb nutzen Sie die nächste Gelegenheit und kommen zur nächsten Blutspendeaktion in Ihrem Wohn- oder Arbeitsort. Noch bis Ende des Jahres erhalten alle Blutspender wieder unseren beliebten DRK-Streifenkalender. Nochmals sagt der DRK-Blutspendedienst allen uneigennützigen Blutspendern herzlichen Dank und wünscht schöne Feiertage und ein glückliches und gesundes neues Jahr! Bitte halten Sie uns auch 2014 die Treue! Und natürlich freuen wir uns auch, hilfsbereite Neuspender zwischen 18 und 65 Jahren zu unseren Blutspendeterminen begrüßen zu dürfen! Die nächste Gelegenheit zur Spende besteht am 16.12. von 15 - 19.30 Uhr in der Grundschule, Kantstr. 36.

(DRK-Blutspendedienst Nord-Ost)



## Adventszeit im Erzgebirgsbad Thalheim

Genießen Sie die Vorweihnachtszeit mit unserem Adventskalender



ERZGEBIRGSBAD

THALHEIM

„Vorfreude – schönste Freude“

heißt es im Advent auch im Erzgebirgsbad. Mit unserem Adventskalender versüßen wir Ihnen die Vorweihnachtszeit – mit kleinen Überraschungen, kulinarischen Köstlichkeiten und viel Zeit. Genießen Sie den Advent im Erzgebirgsbad und starten Sie entspannt in die Weihnachtsfeiertage!



### 1.-23. Dezember Ein heißes Angebot

Draußen ist es kalt und ungemütlich und Sie möchten fast täglich in unsere wohlige Sauna. Da haben wir etwas: **Advents-Sauna-Ticket\*** für 39,00 €. Kommen Sie montags bis freitags so oft Sie möchten – ganz ohne Zeitlimit.

\*Das Ticket berechtigt den Inhaber den Bad- und Saunabereich innerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten vom 1. bis zum 23.12.2013 unbegrenzt in Dauer und Häufigkeit zu nutzen.



### 1.-23. Dezember Adventsschmaus

Sie haben Lust auf einen Glühwein oder Wintertee mit selbstgemachten Plätzchen? Kaufen Sie eine Wertkarte und wir laden Sie ein – in unserem Foyer, der Sauna-Bar oder im Bistro.



### 6. Dezember Nikolausüberraschung

Du guter alter Nikolaus, du Freund der Kinder nah und fern, leer Deinen Sack heut bei uns aus, wir alle haben dich so gern. Also Kinder: lasst euch überraschen!



### 31. Dezember, 10-14 Uhr Silvesterbrunch

Verbringen Sie einen Familienvormittag in Bad und Sauna mit vielen leckeren Speisen vom Brunchbüffet, mit Spiel- und Bastelspaß und Erholung pur.

Mehr Informationen unter: [www.erzgebirgsbad.de](http://www.erzgebirgsbad.de) und bei Facebook: [www.facebook.de/Erzgebirgsbad](http://www.facebook.de/Erzgebirgsbad)



# Abschied

## Bestattung Bodo Seidel



Sie möchten nicht unter die Erde?

Es gibt noch andere Möglichkeiten.  
Lassen Sie sich von uns  
über Erinnerungsdiamanten und  
Naturbestattungen informieren.

Tag & Nacht für Sie da Tel: 037298 - 18 345 • 0171 - 6 71 40 60  
Bahnhofstr. 7 • Oelsnitz/Erzgebirge • [www.bestattung-bodoseidel.de](http://www.bestattung-bodoseidel.de)

## Blumenmarkt Thalheim

Stadtbadstraße 1b  
09380 Thalheim

Tel. 03721 / 26 98 81

Inhaber: Matthias Buroh

*Auch der letzte Weg gehört zum Leben.*



Im Trauerfall sind wir für Sie da.  
Wenden Sie sich vertrauensvoll an  
uns, damit wir Ihnen hilfreich zur  
Seite stehen können.  
Unsere Mitarbeiter sind telefonisch  
24 Stunden für Sie erreichbar.

09376 Oelsnitz/Erzg. | Untere Hauptstraße 5  
Telefon: 03 72 98 · 32 10 | [info@bestattungen-friedrich-hahn.de](mailto:info@bestattungen-friedrich-hahn.de)  
09380 Thalheim | Robert Koch Straße 1 | Telefon: 0 37 21 · 8 51 14

Unterstützen Sie  
unsere Friedensarbeit  
mit Ihrer Spende!

Stiftung  
Gedenken und Frieden



Gedenken Gedenken Gedenken Gedenken  
Gedenken Gedenken **bewahren** Gedenken  
Gedenken Gedenken Gedenken Gedenken

## Eine Auswahl unserer Motive für Ihre Weihnachtsanzeige:



A\_016



A\_005



A\_009



A\_007



A\_012



A\_014



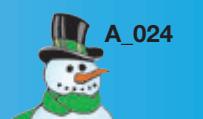
A\_019



A\_021



A\_020



A\_024



A\_035



A\_025



A\_026



A\_030



A\_031



A\_032



A\_033

Buchen Sie jetzt!

Anzeigen-Telefon:  
03722/50 50 90



Ihr Profi für Kläranlagen.  
[www.klaeranlagenprofi.de](http://www.klaeranlagenprofi.de)

## Förderung nutzen!

### Beton-Anlagen



» Für den Ersatz-Neubau einer 4-Einwohner-Kläranlage erhalten Sie vom Staat **1.500 Euro**; für eine Nachrüstung mindestens **1.000 Euro Fördermittel**.

Der Freistaat Sachsen verlangt die Umrüstung auf vollbiologische Kleinkläranlagen. Entscheiden Sie sich jetzt für die Modernisierung Ihrer bestehenden Anlage und nutzen Sie die begrenzten Fördermittel.

### Kunststoff-Anlagen



Die Firma WERTEC liefert und betreut Ihre neue Kleinkläranlage. Profitieren Sie von 20 Jahren Erfahrung und einem vielfältigen Produkt-Angebot.



### Nachrüstung bestehender Gruben

- » Neubau
- » Nachrüstung
- » Wartung
- » Beton- und Kunststoffanlagen

Gern senden wir Ihnen kostenlos weiteres Informationsmaterial zu. Auch erhalten Sie ein konkretes und unverbindliches Angebot für die Umrüstung oder den Neubau Ihrer Kleinkläranlage.

WERTEC GmbH · Riedstraße 10 · 09117 Chemnitz  
Tel. 0371 / 81499-10 · [info@wertec.com](mailto:info@wertec.com)

KOSTENFREIE HOTLINE  
**08000 - 93 78 32**

**DEVK**

**10% Wechselbonus sichern!**  
Bei Ktr-Versicherungsabschluss für Pkw zum 01.01.14

DEVK Geschäftsstelle  
**Jürgen Mühlstädt**  
Hohensteiner Str. 12  
09366 Stollberg  
Tel.: 037296-84940  
[www.DEVK-CHEMNITZ.de](http://www.DEVK-CHEMNITZ.de)

**Modehaus Jakubeit**  
Ihr freundliches Fachgeschäft für Damen- und Herrenmode.

**Auswahl auf über 200 m<sup>2</sup>**

♥ Winterjacken für Sie und Ihn  
♥ Jetzt ist die Auswahl am Größten!  
♥ Testen Sie unser Angebot!

Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9-12 Uhr  
Oelsnitz • K.-Beck-Str. 12  
Telefon: 037298 / 12843  
[Modehaus-Jakubeit@web.de](mailto:Modehaus-Jakubeit@web.de)

**KOHLEPREISE**

Alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer, Energiesteuer und Anlieferung

Deutsche Brikett (1. Qualität)	<b>10,90</b>	<b>9,90</b>
Deutsche Brikett (2. Qualität)	<b>9,90</b>	<b>8,90</b>

ab 2,00 t €/50 kg  
ab 5,00 t €/50 kg

Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!  
Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikett, Holzbrikett

**KOHLEHANDEL SCHÖNFELS**

FBS GmbH  
Tel.: 037607 - 17828

2-Raum-Wohnung im DG, ruhige Lage, ca. 60 m<sup>2</sup>, ab 11/2013 frei, Bad mit Wanne + WC, Miete 305 EUR + NK, Kaution 2 MM

**RIEDEL**  
Verlag & Druck KG

Anzeigentelefon:  
**03722/50 50 90**

Anzeigenfax:  
**03722/50 50 922**

**Bäckerei Tauscher**  
seit 1946

Inh. Johannes Petzold  
Untere Bahnhofstraße 22  
09380 Thalheim  
Tel. 03721 / 84171  
[www.baeckerei-tauscher.de](http://www.baeckerei-tauscher.de)  
Mo - Fr 6.30 - 18.00 Uhr  
Sa 6.00 - 11.00 Uhr

**Knirpsenland**

Kerstin Nausedat  
Hauptstraße 10 · 09380 Thalheim  
Telefon 03721-273300 | Fax 03721-274678 | Mobil 0174-9340978

**BABY- und KINDERBEKLEIDUNG | SPIELWAREN**

Wir sind auch auf den Weihnachtsmärkten in Niederdorf und Leukersdorf vertreten.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 13 Uhr & 14 - 18 Uhr | Sa 9 - 12 Uhr

**Pflegedienst Zwönitztal**  
Palliativ - Brückendienst

... in guten Händen

Zwönitzer Straße 8a  
08297 Zwönitz  
OT Dorfchemnitz

Tel.: 037754 - 336 348 · [p-d-z@online.de](mailto:p-d-z@online.de)  
[www.pflegedienst-zwoenitztal.de](http://www.pflegedienst-zwoenitztal.de)

**Es ist höchste Zeit für Ihre Weihnachtsgrüße!**

**Buchen Sie jetzt!**  
**Telefon: 03722/50 50 90**

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:  
**03722/50 50 90**  
[info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de)

**RIEDEL**  
Verlag & Druck KG

**Beilagenhinweis:**

Im Thalheimer Anzeiger liegt folgende Beilage bei:

→ Hörgeräte Dr. Eismann



## Schlosserei Scherf

- Tore
- Zäune
- Geländer



Gewerbering 31  
09514 Lengefeld

Telefon: 03 73 67 · 8 36 93  
Mobil: 01 72 · 3 78 97 94

E-Mail: schlosserei.scherf@t-online.de

## Autoversicherung

Jetzt wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

### Handeln Sie!

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**

Wir freuen uns auf Sie!

**Vertrauensfrau**  
Doris Schindelbeck  
Telefon 03721 6099008  
Telefax 0800 2875322973  
Mobil 0162 4336507  
Doris.Schindelbeck@HUKvm.de  
Tannenstraße 13  
09380 Thalheim  
Sprechzeiten:  
Mo., Do. 16.30–19.30 Uhr

**Vertrauensfrau**  
Hannelore Klein  
Telefon 03721 22193  
Telefax 0800 2875322639  
Hannelore.Klein@HUKvm.de  
Obere Hauptstraße 20  
09235 Burkhardtsdorf  
Sprechzeiten:  
Mo., Mi. 16.00–18.30 Uhr  
und nach tel. Vereinbarung

 **HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

 Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 50 90

**Nachhilfe und mehr!**  
Kompetenz seit 1974  
Deutsch, Mathe, Englisch ...

 **Minilernkreis**

Info und Anmeldung  
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)  
oder 03722 - 94 91 68  
Lern-Erfolg ist kein Zufall !!

in Thalheim  
und Umgebung

- alle Fächer, Schularten und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen & Einzelunterricht
- Konzentrationsaufbau und -förderung
- kostenlose Lehrmaterialien u.v.m.



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

Kreisverband Stollberg e.V.  
Tagespflege "Villa Neukirchner"  
Robert-Koch-Straße 5  
Tel. 03721/2743808 Fax 03721/86065  
DRK-Sozialstation-Thalheim@t-online.de

## Tagespflege in der "Villa Neukirchner" Thalheim

Die Tagespflege ist interessant für:

- ältere Menschen die nach einem Krankenhausaufenthalt weitere Rehabilitation bedürfen
- ältere, psychisch veränderte Menschen, die besondere Betreuung bedürfen
- ältere alleinstehende Menschen, die von Einsamkeit und Isolation betroffen sind

Wir bieten:

- Pflegerische Versorgung - orientierte Begleitung - Gemeinschaft
- Persönliche Betreuung - Aktivierung im Wandel der Jahreszeiten
- Ausflüge und Feiern - gemeinsames Frühstück, Mittagessen und Nachmittagskaffee
- Hol- und Bringdienst



Die Tagespflege kann pflegenden Angehörigen Entlastung bieten. Ziel ist es, dass der Besucher weiterhin in seiner gewohnten häuslichen Umgebung bleiben kann!

**Haben Sie Fragen? Rufen Sie an oder besuchen Sie uns.**